

# Mitteilungen

## über die Verhandlungen des Landtags.

### II. Kammer.

N<sup>o</sup> 21.

Dresden, am 14. Dezember

1903.

#### Einundzwanzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 14. Dezember 1903, mittags 12 Uhr.

#### Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 98—102. — Entschuldigungen. —  
Richtigstellung eines in der Sitzung vom 3. Dezember  
1903 gefallenen Zwischenrufes durch den Abg. Andrä. —  
Schlußberatung über den mündlichen Bericht der Be-  
schwerde- und Petitions-Deputation über die Petitionen  
des Gauverbandes der Erzgebirgischen Kreisvereine  
deutscher Handlungsgehilfen zu Leipzig, des Ausschusses  
für die sächsischen Handlungsgehilfentage in Zwickau und  
über die Resolution einer Versammlung von Handels-  
angestellten in Chemnitz, weitere Einschränkung der  
Sonntagsarbeit betr. (Drucksache Nr. 12.) — Fest-  
setzung der Zeit und der Tagesordnung für die nächste  
Sitzung.

#### Präsident:

Geh. Hofrat Dr. Mehnert.

#### Am Ministertische:

Der Herr Staatsminister von Meißner, sowie  
die Herren Regierungskommissare Geh. Räte Merz  
und Dr. Roscher.

Anwesend 71 Kammermitglieder.

**Präsident:** Die Sitzung ist eröffnet.

Ich bitte um Vortrag der Registrande.

(Nr. 98.) Anzeige der Beschwerde- und Petitions-  
Deputation über die Petition des Gewerbevereins zu  
Merchau um Errichtung einer Restauration im neuen  
Bahnhofsgebäude daselbst.

**Präsident:** Die Anzeige ist gedruckt und verteilt.

(Nr. 99.) Druckexemplare einer Petition des Gemein-  
nützigen Vereins für Oberlöbmitz, Kadebeul und Sertowitz  
und Genossen um Errichtung eines Amtsgerichts in der  
Löbmitz.

**Präsident:** Zu verteilen.

(Nr. 100.) Schreiben des Königl. Ministeriums des  
Innern bei Übersendung des letzten Teiles der auf die  
Ergänzungswahlen zur Zweiten Kammer bezüglichen Akten  
und sonstigen Unterlagen.

**Präsident:** An die betreffenden Abteilungen ab-  
zugeben.

(Nr. 101.) Druckexemplare einer Petition der Stadt-  
gemeinde Delsnitz i. B. um Errichtung eines Lehrer-  
seminars daselbst.

**Präsident:** Zu verteilen.

(Nr. 102.) Die Ortsgruppe Grimmitzschau des Ver-  
bandes von Arbeitgebern der sächsischen Textilindustrie  
übersendet 90 Exemplare einer Denkschrift über den  
Grimmitzschauer Streik.

**Präsident:** Ebenfalls zu verteilen.

Für die heutige Sitzung haben sich dringender Berufs-  
geschäfte wegen entschuldigt die Herren Abgg. Zeidler  
und Ulrich; außerdem haben sich noch entschuldigt die  
Herren Abgg. Bschierlich und Bleyer.

Vor Eintritt in die Tagesordnung hat der Herr  
Abg. Andrä zur Richtigstellung eines in der Sitzung  
vom 3. d. M. gefallenen Zwischenrufes um das Wort  
gebeten. Ich will bemerken, daß derartige Äußerungen  
einzelner Mitglieder nach § 30 der Geschäftsordnung als  
geschäftliche Anzeigen an die Kammer vor Eintritt in die  
Tagesordnung zulässig sind, ohne daß jedoch hierüber  
eine weitere Worterteilung stattfindet.

Der Herr Abg. Andrä hat das Wort.

Abg. Andrä: Meine Herren! Am 3. Dezember am  
Schlusse der Debatte habe ich das Wort zu einer tat-  
sächlichen Berichtigung gegenüber den Äußerungen des